

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 664071-0

Fax: +43(732) 664071-344

im Markte Urfahr und in einer Gemeinde des Bezirkes Umgebung Linz das Schneidergewerbe mit behördlicher Genehmigung selbstständig betreiben.

### §. 3.

## Mitglieder der Genossenschaft.

(§. 107 der Gewerbe-Ordnung.)

Wer in dem Bezirke dieser Genossenschaft ein Schneidergewerbe selbstständig betreibt, wird schon durch den Antritt des Gewerbes Mitglied dieser Genossenschaft und hat die damit verbundenen Verpflichtungen zu erfüllen. (§. 107 der Gewerbeordnung.)

### §. 4.

## Aufnahmsgebühren.

Jedes in die Genossenschaft neu eintretende Mitglied hat eine Aufnahmsgebühr zu entrichten, welche für die in Linz und Urfahr wohnhaften Mitglieder mit 15 fl. öst. W., und für die in anderen Gemeinden wohnhaften Mitglieder mit 8 fl. ö. W. festgesetzt wird.

Die Aufnahmsgebühr wird niemals zurückerstattet, darf aber auch einem und demselben Genossenschafts-Mitgliede nur einmal abgefordert werden.

### §. 5.

## Rechte der Mitglieder.

Der Eintritt in die Genossenschaft begründet die Theilnahme an denjenigen Rechten, welche nach der Gewerbeordnung und nach diesem Statute den Mitgliedern zustehen, insbesondere die Theilnahme an dem Wahlrechte, sowie an den gemeinnützigen Anstalten der Genossenschaft.

### §. 6.

## Stimmrecht.

(§. 120 der Gewerbe-Ordnung.)  
Stimmberichtig in der Genossenschaft und wählbar zu